

K.W 9928-7-  
3/4 (40-12 ps)

# TRAGÖDIE

(von H. Heine.)

## I.

LANDES-  
UND STAAT-  
BIBLIOTHEK  
DÜSSELDORF

Rasch und mit Feuer.

B. Schumann, Op. 64, No. 3.

SINGSTIMME.

PIANOFORTE.

Ent-flich' mit mir und sei mein Weib und ruh' an  
 mei-nem Her-zen aus! In wei-ter Fer-ne sei mein Herz dein Va-ter-  
 land und Va-ter-haus!  
 Ent-flicke wir nicht, so sterb' ich hier, und du bist ein-sam

322. 325.

53.373

1353 265 01







## II.

Langsam.

Es fiel ein Reif in der

Früh - lingsnacht, er fiel auf die zar - - ten Blau - blü - - me - lein; sie sind ver -

- wel - - ket, ver - dor - - ret.

Ein Jüng - ling hat - te ein Mäd - chen lieb, sie flo - - hen heim - lich vom



Hau — se fort, es wusst' we - der Va - ter, noch Mut - ter.

*pp* sie sind ge - wan - zert

hin und her, sie ha - - ben ge - häbt — we - der Glück — noch Stern, sie sind ge -

stor - - ben, ver - dor - - ben.

*crese.* *p* *dimin.*



Langsam.  
Sopran.

## III.

*p* Auf ih - rem Grab da steht ei - ne Lin - de, drin pfei - fen die Vö - gel im

Tenor.  
*p* Auf ih - rem Grab da steht ei - ne Lin - de, drin pfei - fen die Vö - gel im

A - bend - win - de und drunter sitzt auf dem grü - - nen Platz der Mül - lersknecht mit

A - bend - win - de und drunter sitzt auf dem grü - - nen Platz der Mül - lersknecht mit

sei - nem Schatz. Die

sei - nem Schatz. Die Win - de wehen so lind und so schaurig, die



*ri - - tar - - dan - do, a tempo.*

Vö - gel sin - gen so süß und so trau - rig,

*ri - - tar - - dan - do, a tempo.*

Vö - gel sin - gen so süß und so trau - rig, die

*ri - tar - dan do, a tempo.*

*Langsamer.*

*pp* sie wei - nen und wis - sen selbst nicht wa - rum —.

*ritard.* schwat - zen den Bah - len sie wer - den stumm, sie wei - nen und wis - sen selbst nicht wa - rum —.

*Langsamer.*

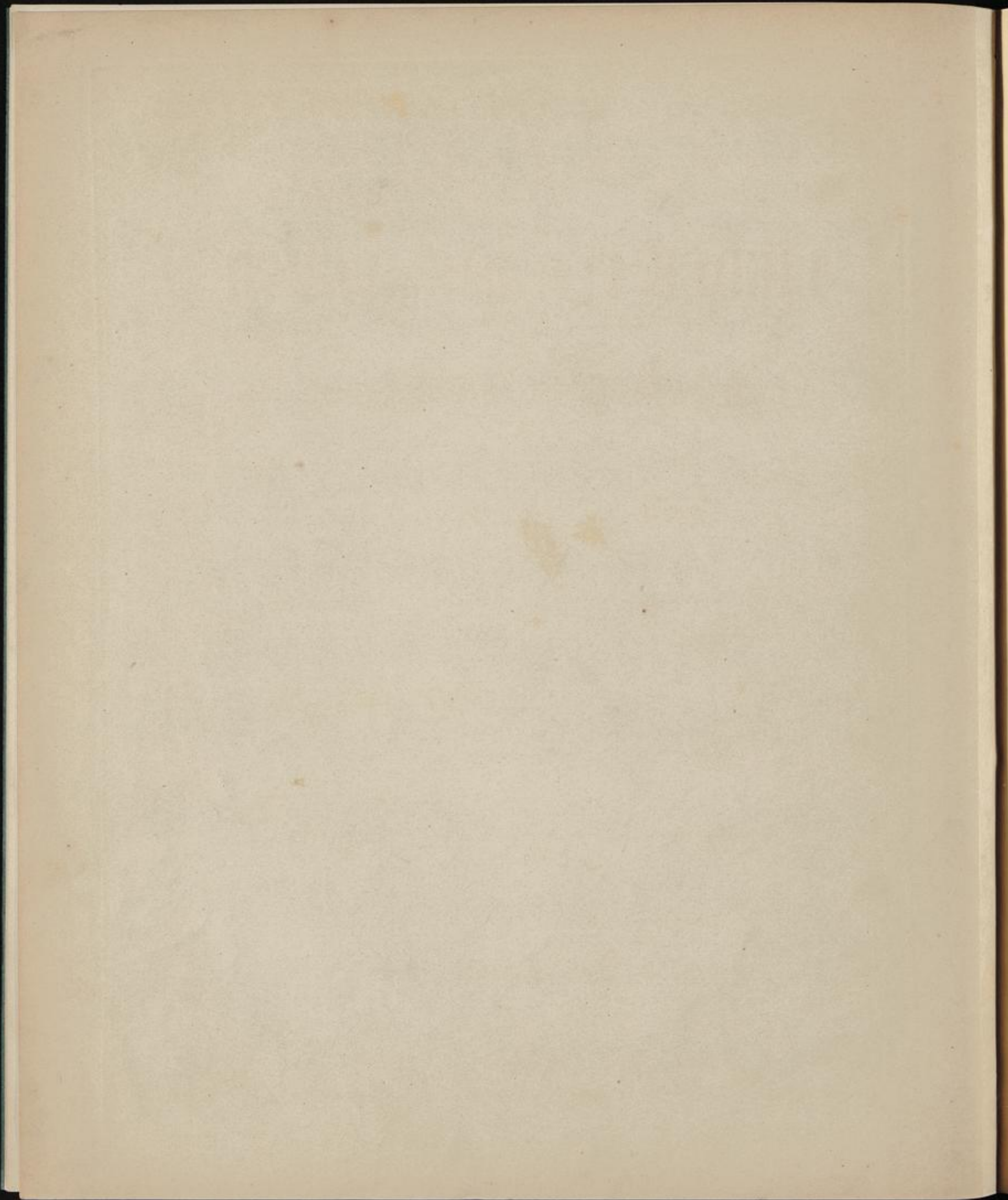
*pp*

*tempo.*

*diminuendo.*

*ritard.*





57/154 Bc





